Naturforschende Gesellschaft in Bern (NGB) : Jahresbericht 2007

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern**

Band (Jahr): **65 (2008)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Naturforschende Gesellschaft in Bern (NGB)

Jahresbericht 2007

1. Wissenschaftliche Tätigkeit

Im Berichtsjahr haben wir unseren Mitgliedern auf den typischen gelben Bietkarten (neu: Veranstaltungskalender) und mit speziellen Einladungen insgesamt 70 Vorträge und weitere Veranstaltungen aus den eigenen Reihen, aus den Programmen von regionalen Fachgesellschaften sowie von Instituten der Universität Bern angeboten. Die Hauptversammlung fand am Samstag, 12. Mai 2007, um 13.30 Uhr im Restaurant «Zunft zu Webern» an der Gerechtigkeitsgasse 68 in Bern statt. Der Jahresversammlung vorausgegangen waren eine Stadtführung «Bausteine der Stadt Bern» unter der kundigen Leitung von Prof. Toni Labhart und ein gemeinsames Mittagessen im «Wäbere-Chäller».

Der Vortragszyklus «Naturkatastrophen» fand mit drei Referaten statt:
- 20. Februar: Dr. Hans-Ruedi Keusen: «Unwort Permafrost – eine differenzierte Betrachtung»
- 6. März: Dr. Ralph Rickli: «Wetterberatung – Risikomanagement pur»
- 20. März: PD Dr. Christian Griot: «Vogelgrippe und Pandemie aus Sicht der Veterinärmedizin».

Am 16. Juni 2007 wurde unter der Leitung von Dr. A. Bernasconi und Dr. R. Brügger eine Exkursion ins Gantrischgebiet «Wald Landschaft Gantrisch» durchgeführt. Förster P. Mösch führte die Gruppe über den Lotharpfad (Windwurf). Regionale Produkte und eine kalte Platte wurden von S. Rüegsegger angeboten.

2. Publikationen

Der Band 64 der «Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern» enthält den Jahresbericht und Rechnungsabschluss 2006 unserer Gesellschaft, den Jahresbericht des Naturschutzinspektorates des Kantons Bern sowie den Vereinsbericht der Bernischen Botanischen Gesellschaft. Der wissenschaftliche Teil umfasst drei Beiträge: «Die ripicole Laufkäferfauna der unteren Kander vor der Renaturierung 2004-2006 im Berner Oberland (Insecta, Coleoptera, Carabidae)» (W. Marggi), «Neuester Stand des Nachweises und der Verbreitung der Waldkatze (Felis silvestris) in der Schweiz» (B. Nussberger, D. Weber, B. Hefti-Gautschi und P. Lüps) und «75 Jahre Hochalpine Forschungsstation Jungfraujoch» (H. Balsiger und E. Flückiger).

Wie in früheren Jahren wurden auch 2007 wiederum Publikationsbeiträge zugesprochen, nämlich Fr. 1000.– für das Buch «Biber, Wolf und Wachtelkönig. 23 Wildtiere des Smaragdprogramms» von Hansjakob Baumgartner (Haupt Verlag) und Fr. 800.– für «Die Moose des Kantons Bern» von Bruno Bagutti und Heike Hofmann (Cryptogamica Helvetica, Schweizerische Mykologische Gesellschaft).

3. Mitgliedschaft

Mitgliederbestand: 293 (Vorjahr 309).
Mitgliederbeiträge: Fr. 40.– bzw. Fr. 15.– (Jungmitglieder) und
Fr. 80.– (Korporationsmitglieder).

Die Mitglieder erhalten den Mitteilungsband, die Ankündigungen der eigenen Veranstaltungen sowie die Veranstaltungskalender. Ausgewählte Mitgliederveranstaltungen werden mit einem finanziellen Beitrag unterstützt.

4. Subventionen

Von der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT), unserer Dachorganisation auf Landesebene, hat unsere Gesellschaft die Summe von Fr. 7500.– als Beitrag an die Druckkosten der Mitteilungsbände erhalten. Der Akademie sei für diese Unterstützung bestens gedankt.

5. Vorstandstätigkeit

Der Vorstand befasste sich an zwei ordentlichen Sitzungen (23. April und 22. Oktober) mit den laufenden Geschäften der Gesellschaft, insbesondere der Gestaltung des Jahresprogramms und den Auswirkungen der Neustrukturierung der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz, SCNAT. Die NGB ist nun wie alle kantonalen und regionalen Gesellschaften der Plattform «Naturwissenschaften und Region» (NWR) angeschlossen. Diese Organisationseinheit mit eigener Finanzkompetenz hat mit der Akademie eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen mit den Zielsetzungen, welche sie mit den von der SCNAT zur Verfügung gestellten Mitteln in der Beitragsperiode 2008–2011 erreichen will.

Dr. Peter Lüps nahm als Haller-08-Delegierter der NGB an mehreren Planungs- und Koordinationssitzungen des durch die Haller-Stiftung koordinierten Haller-Jubiläumsjahres 2008 teil. Eine Kerngruppe des Vorstandes traf sich zu mehreren Planungssitzungen zur Vorbereitung des innerhalb dieser Veranstaltungen von der NGB getragenen zweitägigen Anlasses «Hallers Gletscher heute». Die Akademie der Naturwissenschaften Schweiz, SCNAT, hat ihre Unterstützung des NGB-Anlasses konkretisiert.

Im Rahmen der Reorganisation des wissenschaftlichen Bibliothekswesens in Bern wurde die Stadt- und Universitätsbibliothek am 1. Januar 2007 Teil der Universität Bern (Universitätsbibliothek/Zentralbibliothek). Die bestehenden Verträge mit der NGB werden von der Universität Bern übernommen.

6. Zusammensetzung des Vorstandes

Präsident	Prof. Erwin Flückiger
Vizepräsident	Prof. Günter Baars
1. Sekretär	Dr. Kurt Grossenbacher
2. Sekretär	Prof. Jürg Zettel (Vertreter Pro Natura)
Kassier	Matthias Haupt
Redaktor	Prof. Urs Brodbeck
Archivar	Hans-Rudolf Kull
Beisitzer	Prof. Robert Weingart
	Dr. Robert Brügger
	PD Dr. Marco Herwegh
	Dr. Daniel M. Moser
	Dr. Peter Lüps

7. Kontrollstelle

Frau Marianne Del Vesco
Frau Renate Gygax

3012 Bern, 31. März 2008 Erwin Flückiger, Präsident

Rechnungsabschluss 31. Dezember 2007

1. Betriebsrechnung

Einnahmen		Einnahmen 2007	Einnahmen 2006	Ausgaben 2007	Ausgaben 2006
1. Beiträge und Zuwendungen					
1.1. Mitgliederbeiträge	12 320.—				
1.2. Freiwillige Beiträge	630.—				
1.3. Spenden	—.—	12 950.—	13 180.—		
2. Erlös aus Verkäufen					
2.1. Mitteilungen	—.—				
2.2. Bietkarten	625.—	625.—	430.—		
3. Mitteilungen der NGB					
3.1. Beitrag der scnat	7 500.—				
3.2. Weitere Beiträge	11 456.90	18 956.90	20 684.—		
4. Verschiedene Einnahmen		—.—	60.—		
5. Zinsen		129.35	19.55		
6. Entnahme aus Fonds		—.—	—.—		
Ausgabenüberschuss			—.—	—.—	
Ausgaben					
1. Mitteilungen der NGB					
1.1. Herstellungskosten				18 616.30	20 520.95
2. Vorträge, Tagungen, Exkursionen				2 042.10	1 262.—
3. Beiträge					
3.1. scnat	618.—				
3.2. Andere Gesellschaften	1 870.—			2 488.—	688.—
4. Informationen					
4.1. Bietkarten				2 593.20	2 162.80
5. Administration					
5.1. Gebühren	139.10				
5.2. Büromaterial, Tel., Porti	4 793.80			4 932.90	3 529.85
6. Werbung				800.—	—.—
7. Verschiedenes				452.—	135.—
8 Vorstandskosten				—.—	99.—
9 Einlage in Fonds				13.50	—.—
Einnahmenüberschuss				723.25	5 975.95
		32 661.25	34 373.55	32 661.25	34 373.55

2. Bilanz

	Aktiven 2007	Aktiven 2006	Passiven 2007	Passiven 2006
1. Postcheck 30-1546-4	2715.11	22900.56		
2. Postcheck E-Deposito 92-331142-7	13070.—	—.—		
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	—.—	—.—		
4. Debitoren	8200.—	660.—		
5. Verrechnungssteuerguthaben	45.30	13.50		
6. Kreditoren			70.80	—.—
7. Passive Rechnungsabgrenzung			724.10	1061.80
8. Eigenkapital			23235.51	22512.26
	24030.41	23574.06	24030.41	23574.06

3. Fondsrechnungen

		Aktiven 2007	Passiven 2007
1. Wertschriften		172000.—	
2. Valiant Bank Bern Universalkonto		14827.25	
3. Verrechnungssteuerguthaben		1114.—	
4. Publikationsfonds			
Bestand 1.1.2007	61375.41		
Überschuss 2007 inkl. Neuanlagen	936.23		62311.64
5. Vortragsfonds			
Bestand 1.1.2007	15305.58		
Überschuss 2007 inkl. Neuanlagen	233.47		15539.05
6. La Nicca-Naturschutzfonds			
Bestand 1.1.2007	41832.27		
Überschuss 2007 inkl. Neuanlagen	638.11		42470.38
7. De Giacomi-Fonds			
Bestand 1.1.2007	27151.31		
Überschuss 2007 inkl. Neuanlagen	414.17		27565.48
8. Wyss-Fonds			
Bestand 1.1.2007	39452.88		
Überschuss 2007 inkl. Neuanlagen	601.82		40054.70
		187941.25	187941.25

4. Bericht der Rechnungsrevisorinnen

Die unterzeichnenden Rechnungsrevisorinnen haben die Rechnung der Naturforschenden Gesellschaft in Bern für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2007, bestehend aus

- der Betriebsrechnung 2007
- der Bilanz per 31. Dezember 2007
- den Fondsrechnungen 2007
  (Publikationsfonds, Vortragsfonds, La Nicca-Naturschutzfonds, De Giacomi-Fonds, Wyss-Fonds)

geprüft und für richtig befunden.

Die Betriebsrechnung schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 723.25 ab.

Die Bilanz weist ein Eigenkapital von Fr. 23 235.51 aus.

Das Vermögen der Naturforschenden Gesellschaft (einschliesslich der Fonds) ist in Wertschriften und auf Bank- und Postcheckkonti ausgewiesen.

Das Vermögen der zweckgebundenen Fonds beträgt:

– Publikationsfonds	Fr. 62 311.64
– Vortragsfonds	Fr. 15 539.05
– La Nicca-Naturschutzfonds	Fr. 42 470.38
– De Giacomi-Fonds	Fr. 27 565.48
– Wyss-Fonds	Fr. 40 054.70

Das Rechnungswesen ist sauber und übersichtlich geführt.

Die Rechnungsrevisorinnen beantragen der Hauptversammlung

- die Rechnung für das Geschäftsjahr 2007 zu genehmigen
- dem Kassier für seine Arbeit herzlich zu danken
- Kassier und Vorstand zu entlasten
- den Mitgliederbeitrag für 2008 auf Fr. 40.– bzw. Fr. 15.– (Jungmitglieder) bzw. Fr. 80.– (Korporationsmitglieder) zu belassen.

Bern, 2. April 2008

Die Rechnungsrevisorinnen
Marianne Del Vesco Renate Gygax